

## Antrag Nr. 10-O-25-0082

### SPD-Fraktion

---

#### Betreff:

Ergänzung der Lärmschutzwände an der Bahnstrecke im Bereich Mainz-Kastel (SPD)

#### Antragstext:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, sich mit der Deutschen Bahn AG in Verbindung zu setzen und darauf hinzuwirken, dass die Lärmschutzwände im Bereich Marie-Juchacz-Straße / Keilsbaum und Schwarzenbergstraße auf beiden Seiten der Bahnstrecke gebaut werden und dass auch im Bereich Philippshof eine Lärmschutzwand erstellt wird.

Der Ortsbeirat hat im Jahr 2007 die Ankündigung der Deutschen Bahn AG am Schienennetz im Bereich Mainz-Kastel durch Lärmschutzwände das Leben der Anlieger erträglicher zu gestalten sehr begrüßt.

Nach Abschluss der Arbeiten zeigt sich aber, dass zum großen Teil die Lärmschutzwände nur einseitig gebaut wurden. Dies hat zur Folge, dass der Lärm der vorbeifahrenden Züge an der Schutzwand abprallt und verstärkt in das gegenüberliegende Wohngebiet geworfen wird. Im Bereich des Quartiers Philippshof wurde eine Lärmschutzwand nicht für notwendig erachtet, obwohl gerade hier der Bereich zwischen Philippshof und Bahnstrecke sehr offen ist. Die dort stehenden Garagen reichen für einen adäquaten Lärmschutz nicht aus. Außerdem würde man hier zusätzlich erreichen, dass der Zugang zur Bahnstrecke für die Kinder und Jugendlichen nicht so leicht möglich ist.

Mainz-Kastel, 16.09.2010

Richard Schneider